

## Contents

### Schwerpunkt: Die Zukunft von Public Health

„In eigener Sache“ — 1

**Public Health in der Zukunft – die Zukunft von Public Health — 2**

Brigitte Michel

**Die Entwicklung von Public Health in Westdeutschland seit dem 2. Weltkrieg — 4**

Jutta Rübiger und Theda Borde

**Was wir für Public Health haben und was uns noch fehlt — 6**

Beate Blättner und Marie Luise Dierks

**Die Zukunft der Lehre in Public Health in Deutschland — 9**

Frauke Koppelin und Birgit Babitsch

**Die Medizinische Soziologie und Public Health — 12**

Stefan Greß

**Möglichkeiten und Grenzen der Gesundheitsökonomie: Wettbewerb — 15**

Bernard Braun und David Klemperer

**Patientenorientierung ernst nehmen — 17**

Gudrun Quenzel, Doris Schaeffer, Melanie Messer und Dominique Vogt

**Literalität und Gesundheit — 19**

Thomas von Lengerke

**Adipositas als Ausdruck sozialer Ungleichheit — 21**

Friedrich Hofmann

**Die Impfmüdigkeit in Deutschland: Eine potenzielle Bedrohung für uns alle?! — 24**

Lene Hodek und Mathilde Niehaus

**Inklusion älterer und gesundheitlich eingeschränkter Arbeitnehmer in der Arbeitswelt — 27**

Christina Poethko-Müller, Roma Schmitz und Ute Ellert  
**Die aktuelle Situation der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen — 30**

Mechthild Rawert und Sigrid Hinteregger

**Solidarisch finanzierte und bezahlbare Versorgung im Krankheitsfall – wie lässt sie sich sichern? — 33**

Oliver Razum, Laura Karrasch und Hajo Zeeb

**Germany's global health policy — 35**

Elke Jakobowski und Hans Kluge

**Herausforderungen und Empfehlungen an Deutschland aus der Sicht der WHO — 38**

**Public Health Infos — 41**

**Bücher — 41**

**Forschung und Lehre — 42**

**Tagungen — 44**

**Weiterführende Literatur zum Schwerpunktthema — 45**

David Klemperer

**Positionspapier (Einführung) — 46**

David Klemperer Ullrich Bauer, Robert Francke, Marie-Luise Dierks, Bernt-Peter Robra, Rolf Rosenbrock und Jürgen Windeler

**Positionspapier zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgungsforschung und zu Themen für künftige Ausschreibungen von Forschungsvorhaben — 47**

**„Kongress Armut und Gesundheit“ — 51**